

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Historia Zaringo Badensis**

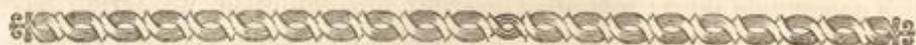
**Schöpflin, Johann Daniel**

**Carolsruhae, 1765**

CCXLVII.

[urn:nbn:de:bsz:31-295118](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-295118)

Gedinge, so da vorgeschriben stant, wande die vrogenant vnser Frowe mit rechtem Gedinge mit in überein kam, der Gedinge, so da vorgeschriben stant, daz sie billich der ansprache ledig sol sin, wande vns dis Reht dünket, vnd vns nüt bessers verstan. So entwurten wir disen Brief den erbern wifen vnd bescheiden Hern Rulman Swarber, Burkart Twinger, vnd den Judenbreter, Meistern zu Strazburg, die obe Läte sint in dirre Sache. Befigelt mit vnsern Ingefign. Der Brief ist geben, an dem nehsten Samfdage vor Sant Gallen Dag des Jares, da man zalte von Gotz geburte, drützehenhundert Jar, vnd drü vnd driffig Jar.



## CCXLVII.

LUDOVICUS IV. IMP. HERRMANNO, MARCHIONI  
BADENSI BIS MILLE ET CENTUM LIBRAS HALLENS.  
EX VECTIGALI MERFELDENSIS PRO OPERA PRÆSTITA  
PERCIPIENDAS CONCEDIT.

ANNO MCCCXXXIII.

*Ex Tabulario Bada-Badensi.*

*Wir Ludewig von Gods genaden Römischer Keyser ze allen ziten merer des Richß veriehen offentlich an diesem Brieff, daz Wir dem Edlen Manne Herman Margraf ze Baden, vnserm lieben getrewen umb den Dienst, den Er Uns tun sol vnd mag, geben haben zwey tusent*

Phunt, und hundert Phunt Haller, und die verschaffen Wir Im vf dem Zolle ze Merfeld vf dem Rine, den Er von dem Riche inne gehabt hat, also, daz Er einen schilling haller von einem Fuder Wines einnemen sol, als lang vntz Er die zwey tusent Phunt und hundert Phunt Haller davon vsgeliebt hat. Vnd swenn Er davon gewert wirt, so soll der Zoll Vnß und dem Riche ledig sin vmb denselben schilling, wär auch daz dhein vnser Nachommen an dem Riche Kunig oder Keyser Im vf dem vorgeschriebene schilling nach Vnß icht mehr verschaffen wollten, des en sol der vorgenant Herman Margraf zu Baden von Im nicht nemen noch fordern vntz sich der schilling abgenutzet hat, sunderlich sol derselb Zol vmb den schilling ledig sein, swänn Im die zwey tusent vnd hundert Phunt haller davon gefallen sind. Vnd darvber ze Vrchunde geben Wir Im diesen Brief versiegelten mit vnserm Keyserlichem Insigel, der geben ist, ze Stutgarten an dem Samptztag vor Galli, da man zalt von Kristuß geburt Druitzehen Hundert Jar darnach in dem drüten vnd drizzigsten Jar in dem Niwentzehenden Jar Vnsers Reichß, und in dem Sechsten des Keyserthums.